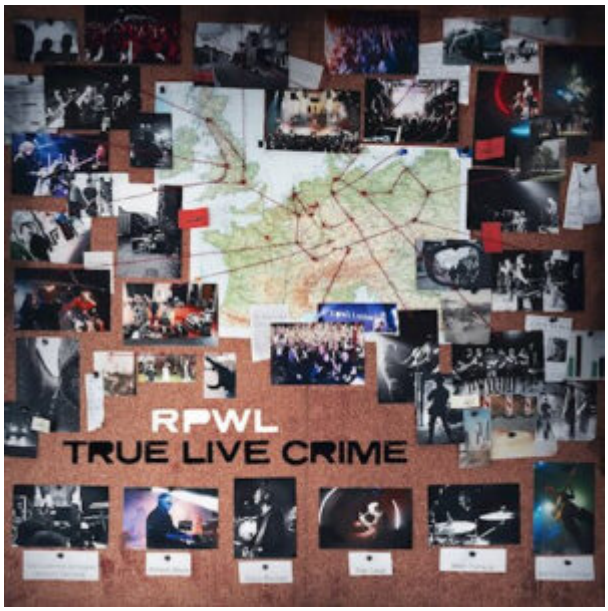
RPWL - True Live Crime



(1:37:00, Vinyl (2 LP), 2 CD, Blu-ray, Digital; Gentle Art Of Music/Soulfood, 12.04.2024)
RPWL, das waren ursprünglich einmal *Phil **R**issettio*, *Chris **P**ostl*, *Kalle **W**allner* und *Yogi **L**ang*. Die Zusammensetzung der Band hat sich über die Jahre immer wieder verändert. Mittlerweile gehören Schlagzeuger *Marc Turiaux* (seit 2008) und Bassist *Markus Grützner* (seit 2022) neben *Wallner* und *Lang* zur Stammformation der Bajuwaren. Der Name RPWL aber blieb. Zudem sind auf "True Live Crime" noch drei weitere Künstler zu hören: die beiden Background-Sängerinnen *Caroline von Brünken* und *Carmen Tannich* sowie *Butsch Keys* an den Tasten.

Mit "True Live Crime" machen RPWL wie gewohnt weiter und präsentieren nach einem Konzept-Album und der dazugehörigen Tour einen Live-Mitschnitt von derselben. Wem dies nicht genug an Stringenz ist, dem kann versichert werden, dass "True Live Crime" am gleichen Ort aufgezeichnet worden ist wie schon sein Live-Vorgänger "Live From Outer Space", nämlich im Speckgürtel Den Haags. Genauer gesagt im Poppodium De Boerderij zu Zoetermeer.

Wer RPWL kennt, den wird es kaum verwundern, dass die erste Hälfte von "True Live Crime" die Aufführung des 2023er Albums "Crime Scene" in seiner Gänze und am Stück beinhaltet. Ein Album, welches das Morbide, das Perverse, das Böse im Guten sowie die Abgründe des menschlichen Verhaltensspektrums in all seiner unvorhersehbaren Vielfalt zum Thema hatte. In seiner Aufführung aber weder morbide, noch pervers oder böse wirkt.

Gut also, dass es Frontmann *Yogi Lang* gibt, der den Zuhörern in seinen Ansagen die Story zum Album erklärt. Ein Vorteil gerade für all jene, die dieses Live-Dokument nicht als Blu-ray vorliegen haben, in der die Geschichte auch durch die Video-Projektionen verdeutlicht wird.

Interessant wird "True Live Crime" vor allem dadurch, dass die Klangpalette der Stücke durch den weiblichen Gesang erweitert wurde und diese so facettenreicher erklingen. Zudem gehören *Wallner* und *Lang* nicht unbedingt zu jenen Musikern, die sich strikt an die Studio-Versionen ihrer Lieder halten, so dass die floydigen Moog- und Gitarren-Soli doch immer wieder ausgedehnt und neu interpretiert werden und dementsprechend anders klingen als man es von den Studio-Alben her kennt. Spielfreude pur!

Ein weiterer Anreiz für dieses Live-Dokument ist die Tatsache, dass es sich hier nicht einfach um eine Live-Version von "Crime Scene" handelt, sondern um ein komplettes Konzert der letzten Tour. Vor allem für Neu-Einsteiger ins Thema RPWL entpuppt sich dies als gute Gelegenheit, auch die Vergangenheit der Freisinger kennenzulernen, denn die sechs weiteren Stücke stammen von insgesamt fünf verschiedenen Alben. Mit 'A New World', 'Silenced', 'Unchain The Earth', 'Hole In The Sky' und 'The Shadow' gibt es so einen kleinen Querschnitt durch die Geschichte der Band, eine Art Best Of als Zugabe zur Live-Variante des aktuellen Studio-Albums. Schade nur, dass das wunderschöne 'Roses' es aus Platzgründen nicht auf die LP-Ausgabe dieses Albums geschafft hat. So bleibt den Vinyl-Liebhabern nicht nur der Abschluss, sondern vielleicht auch das Highlight dieses Konzert-Abends verwehrt.
Bewertung: 11/15 Punkten

Besetzung:
Yogi Lang – vocals & keyboards

Kalle Wallner – guitars, vocals
Markus Grützner – bass, bass pedals, guitar
Marc Turiaux – drums

Gastmusiker:
Butsch Keys – keyboards
Caroline von Brünken – vocals
Carmen Tannich – vocals, acoustic guitar

Diskografie (Studioalben):
“God Has Failed” (2000)
“Trying To Kiss The Sun” (2002)
“Stock” (2003)
“World Through My Eyes” (2005)
“The RPWL Experience” (2008)
“Beyond Man And Time” (2012)
“Wanted” (2014)
“Tales From Outer Space” (2019)
“Crime Scene” (2023)

Surftipps zu RPWL:
Homepage
Facebook
Instagram
X/Twitter
Soundcloud
Reverbnation
Youtube Music
YouTube
Spotify
Apple Music
Deezer
Tidal
last.fm
Setlist.fm
Discogs
MusicBrainz
Prog Archives

Wikipedia

Rezensionen:
“Crime Scene” (2023)
“God Has Failed – Live & Personal” (2021)
“Live From Outer Space” (2019)
“Tales From Outer Space”
“A New Dawn” (2017)
“Wanted” (2014)
“Beyond Man And Time” (2011)
“Gentle Art Of Music” (2010)
“The RPWL Experience” (2008)
“9” (2007)
“Start The Fire” (2005)
“World Through My Eyes” (2004)
“Stock” (2003)
“Trying To Kiss The Sun” (2002)
“God Has Failed” (2000)

Konzert- & Festivalberichte:
25.06.22, Valkenburg aan de Geul (NL), Openluchttheater, Midsummer Prog Festival 2022
21.11.19, Bonn, Harmonie
26.04.19, Aschaffenburg, Colos-Saal
16.07.16, Sankt Goarshausen, Loreley-Freilichtbühne, XI. Night Of The Prog Festival
08.05.15, Heidelberg, Schloss, Prog The Castle Festival

Interviews:
“Kalle Wallner über RPWL, das Musikgeschäft und zukünftige Projekte” (2019)

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von cmm zur Verfügung gestellt.